MITTEILUNGSBLATT

Akademie der bildenden Künste Wien
1010 Wien, Schillerplatz 3

Studienjahr 2002/2003 Ausgegeben am 18. 10. 2002 Nr. 4

- **Wahlausschreibung der Mitglieder in den Gründungskonvent gem. § 120 Universitätsgesetz 2002 – Personenkreis der Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren**
- **Wahlausschreibung der Mitglieder in den Gründungskonvent gem. § 120 Universitätsgesetz 2002 – Personenkreis der Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten sowie der wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst und Lehrbetrieb**
- **Wahlausschreibung des Mitglieds in den Gründungskonvent gem. § 120 Universitätsgesetz 2002 – Personenkreis des Allgemeinen Universitätspersonals**

Unter Hinweis auf § 8 Abs 2 der Wahlordnung für den Gründungskonvent BGBl II 375/2002, wozu die Wählerin oder der Wähler der Wahlleiterin oder dem Wahlleiter ihre oder seine Stimmberechtigung nachzuweisen hat, wird um Mitnahme eines Lichtbildausweises zur Stimmabgabe ersucht.

WAHLAUSSCHREIBUNG

BEZEICHNUNG DES ORGANES, IN DAS DIE MITGLIEDER ZU WÄHLEN SIND:

GRÜNDUNGSKONVENT gem. § 120 Universitätsgesetz 2002

TAG, ORT UND ZEIT DER WAHL:

Montag, 11. November 2002, von 13.00 bis 14.00 Uhr, Hauptgebäude/Sitzungssaal

ZAHL DER ZU WÄHLENDEN VERTRETER/INNEN:

7 Vertreter/innen aus dem Kreis der **Universitätsprofessorinnen und Universitätsprofessoren**(§ 97 Universitätsgesetz 2002)
gem. § 120 Abs 7 Z 1 iVm § 122 Universitätsgesetz 2002

STICHTAG FÜR DAS BESTEHEN DES AKTIVEN und PASSIVEN WAHLRECHTES:

18.10.2002

ZEITRAUM UND ORT FÜR DIE EINSICHTNAHME IN DAS WÄHLERINNEN- UND WÄHLERVERZEICHNIS UND FÜR DIE ERHEBUNG EINES EINSPRUCHES GEGEN DAS WÄHLERINNEN- UND WÄHLERVERZEICHNIS:

**Vom 24.10. bis 31.10.2002 im Büro des Universitätskollegiums (E 9)
von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr**

(Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis: vom 24.10.2002 bis einschließlich 31.10.2002, Einsprüche schriftlich einzubringen bei der Vorsitzenden der Wahlkommission Frau oUniv.Prof. Dr. Elisabeth v. SAMSONOW)

DIE WAHLVORSCHLÄGE HABEN EINE/N ZUSTELLUNGSBEVOLLMÄCHTIGTEN ZU BENENNEN UND MÜSSEN BIS SPÄTESTENS

28.10.2002

SCHRIFTLICH BEI DER VORSITZENDEN DER WAHLKOMMISSION (Frau oUniv.Prof. Dr. Elisabeth v. SAMSONOW) EINGELANGT SEIN, WIDRIGENFALLS SIE NICHT BERÜCKSICHTIGT WERDEN KÖNNEN.

JEDER WAHLVORSCHLAG MUSS MINDESTENS 9 ZU WÄHLENDE VERTRETER/INNEN ENTHALTEN.

ZUGELASSENE WAHLVORSCHLÄGE LIEGEN **AB 4.11.2002**
im Büro des Universitätskollegiums (E 9)

ZUR EINSICHTNAHME AUF UND WERDEN AN DEN AMTSTAFELN KUNDGEMACHT.

STIMMEN KÖNNEN GÜLTIG NUR FÜR ZUGELASSENE WAHLVORSCHLÄGE ABGEBEN WERDEN.

ORT, DATUM: Wien, 18.10.2002:

Der REKTOR

Prof. Dr. Stephan Schmidt-Wulffen

WAHLAUSSCHREIBUNG

BEZEICHNUNG DES ORGANES, IN DAS DIE MITGLIEDER ZU WÄHLEN SIND:

GRÜNDUNGSKONVENT gem. § 120 Universitätsgesetz 2002

TAG, ORT UND ZEIT DER WAHL:

Montag, 11. November 2002, 10.00 bis 12.00 Uhr, Hauptgebäude/Sitzungssaal

ZAHL DER ZU WÄHLENDEN VERTRETER/INNEN:

2 Vertreter/innen aus dem Kreis der Universitätsdozentinnen und Universitätsdozenten sowie der wissenschaftlichen und künstlerischen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter im Forschungs-, Kunst und Lehrbetrieb
(§ 94 Abs 2 Z 2 Universitätsgesetz 2002)
gem. § 120 Abs 7 Z 2 iVm § 122 Universitätsgesetz 2002

.....

STICHTAG FÜR DAS BESTEHEN DES AKTIVEN und PASSIVEN WAHLRECHTES:

18.10.2002

ZEITRAUM UND ORT FÜR DIE EINSICHTNAHME IN DAS WÄHLERINNEN UND WÄHLERVERZEICHNIS UND FÜR DIE ERHEBUNG EINES EINSPRUCHES GEGEN DAS WÄHLERINNEN UND WÄHLERVERZEICHNIS:

**Vom 24.10. bis 31.10.2002 im Büro des Universitätskollegiums (E 9)
von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr**

(Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis: vom 24.10.2002 bis einschließlich 31.10.2002, Einsprüche schriftlich einzubringen bei der Vorsitzenden der Wahlkommission Frau Univ.Ass. Mag. Dr. Anna PRITZ)

.....

DIE WAHLVORSCHLÄGE HABEN EINE/N ZUSTELLUNGSBEVOLLMÄCHTIGTEN ZU BENENNEN UND MÜSSEN BIS SPÄTESTENS

28.10. 2002

SCHRIFTLICH BEI DERVORSITZENDEN DER WAHLKOMMISSION (Frau Univ.Ass. Mag. Dr. Anna PRITZ) EINGELANGT SEIN, WIDRIGENFALLS SIE NICHT BERÜCKSICHTIGT WERDEN KÖNNEN.

JEDER WAHLVORSCHLAG MUSS MINDESTENS 4 ZU WÄHLENDE VERTRETER/INNEN ENTHALTEN.

ZUGELASSENE WAHLVORSCHLÄGE LIEGEN **AB 4.11.2002**
im Büro des Universitätskollegiums (E 9)

ZUR EINSICHTNAHME AUF UND WERDEN AN DEN AMTSTAFELN KUNDGEMACHT.

STIMMEN KÖNNEN GÜLTIG NUR FÜR ZUGELASSENE WAHLVORSCHLÄGE ABGEGEBEN WERDEN.

ORT, DATUM: Wien, 18.10.2002:

Der REKTOR

Prof. Dr. Stephan Schmidt-Wulffen

WAHLAUSSCHREIBUNG

BEZEICHNUNG DES ORGANES, IN DAS DIE MITGLIEDER ZU WÄHLEN SIND:

GRÜNDUNGSKONVENT gem. § 120 Universitätsgesetz 2002

TAG, ORT UND ZEIT DER WAHL:

Montag, 11. November 2002, 08.00 bis 09.45 Uhr, Hauptgebäude/Sitzungssaal

ZAHL DER ZU WÄHLENDEN VERTRETER/INNEN:

**1 Vertreter/in aus dem Kreis des Allgemeinen Universitätspersonals
gem. § 120 Abs 7 Z 3 iVm § 122 Universitätsgesetz 2002**

STICHTAG FÜR DAS BESTEHEN DES AKTIVEN und PASSIVEN WAHLRECHTES:

18.10.2002

ZEITRAUM UND ORT FÜR DIE EINSICHTNAHME IN DAS WÄHLERINNEN- UND WÄHLERVERZEICHNIS UND FÜR DIE ERHEBUNG EINES EINSPRUCHES GEGEN DAS WÄHLERINNEN- UND WÄHLERVERZEICHNIS:

**Vom 24.10. bis 31.10.2002 im Büro des Universitätskollegiums (E 9)
von 09.00 bis 12.00 Uhr und von 13.00 bis 16.00 Uhr**

(Einspruchsfrist gegen das Wählerverzeichnis: vom 24.10.2002 bis einschließlich 31.10.2002, Einsprüche schriftlich einzubringen bei dem Vorsitzenden der Wahlkommission Herrn VB Horst MANDL)

DIE WAHLVORSCHLÄGE HABEN EINE/N ZUSTELLUNGSBEVOLLMÄCHTIGTEN ZU BENENNEN UND MÜSSEN BIS SPÄTESTENS

28.10. 2002

SCHRIFTLICH BEI DEM VORSITZENDEN DER WAHLKOMMISSION (Herrn VB Horst MANDL) EINGELANGT SEIN, WIDRIGENFALLS SIE NICHT BERÜCKSICHTIGT WERDEN KÖNNEN.

JEDER WAHLVORSCHLAG MUSS MINDESTENS 3 ZU WÄHLENDE VERTRETER/INNEN ENTHALTEN.

ZUGELASSENE WAHLVORSCHLÄGE LIEGEN **AB 4.11.2002**
im Büro des Universitätskollegiums (E 9)

ZUR EINSICHTNAHME AUF UND WERDEN AN DEN AMTSTAFELN KUNDGEMACHT.

STIMMEN KÖNNEN GÜLTIG NUR FÜR ZUGELASSENE WAHLVORSCHLÄGE ABGEGEBEN WERDEN.

ORT, DATUM: Wien, 18.10.2002:

Der REKTOR

Prof. Dr. Stephan Schmidt-Wulffen